

“ Wie werden die Bittgebete erhört “
Übersetzung der Freitagspredigt vom 28.03.2025

Im Namen Allahs, des Allerbarmers, des Barmherzigen und alles Lob gebührt Allah, dem Schöpfer und Erhalter der Welten. Wir bezeugen, dass es außer Ihm keinen Gott gibt und dass nichts und niemand außer Ihm der Anbetung würdig ist und wir bezeugen, dass Muhammad (SAas)* Sein Diener und Gesandter an die Menschheit ist. Allahs Heil und Segen seien mit ihm, mit seiner Familie, seinen Gefährten und all jenen, die ihrem Beispiel folgen.

Liebe Brüder und Schwestern im Islam:

In Surat Al-Baqara sagt der Erhabene Allah sinngemäß: (“Und wenn dich Meine Diener nach Mir fragen, so bin Ich nahe; Ich erhöere den Ruf des Bittenden, wenn er Mich anruft“.)[\(2:186\)](#), und in Surat Ghafir sagt Er sinngemäß noch mal: (“Euer Herr sagt: „Ruft Mich an, so erhöere Ich euch.“)[\(40:60\)](#). Und der Prophet (SAas) sagte sinngemäß: (“Die Bittgebete sind die eigentliche Anbetung Allahs“).

Der Gnädige und Barmherzige Allah hat uns versprochen, unsere Gebete und Bittgebete zu erhören. Nun sind wir in den letzten Tagen des gesegneten Ramadans und wir beten zu Allah, dass Er unsere Sünden vergibt und unsere Mängel und Fehltritte verbirgt.

Wir beten zu Ihm, dem Allmächtigen, der in seinem Buch sinngemäß sagt: (“Ruft euren Herrn in Unterwürfigkeit flehend und im Verborgenen an“)[\(7:55\)](#). Man soll seine Bittgebete in Demut, flehend und im Verborgenen an Allah richten mit der selbstverständlichen Überzeugung, dass Er uns und unsere Gebete erhören wird, so wie unser Prophet (SAas) uns beigebracht hat.

In einem sicher übertragenen Hadith sagte er (SAas) sinngemäß: (“Richtet eure Bittgebete an Allah mit der Überzeugung, dass Er euch erhören wird und seid gewiss, dass Allah keine Bittgebete erhört, die aus einem unachtsamen, mit den Gelüsten beschäftigten Herzen herkommen“). Wenn man seine Bittgebete an Allah richtet, muss das Herz bei der Sache sein, bei Allah sein.

Die Bittgebete, die erhört werden wollen, haben ein Paar Bedingungen, wie der Gelehrte Ibrahim ibnu Adham sagte, der eines Tages durch den Bazar der Stadt Basra im heutigen Iraq durchlief, als ihn die Leute anhielten und fragten: “Oh Ibrahim, wir richten unsere Bittgebete an Allah und wir werden nicht erhört“. Darauf erwiderte er: “weil eure Herzen an zehn Sachen gestorben sind“. Sie fragten: “Und was sind das?“, worauf er unter anderen zu Ihnen sagte: “Ihr habt Allah erkannt und Ihm sein Recht nicht gezollt“^{***}. (Für die komplette Erzählung siehe unten)

Nicht nur die Leute vom Basra damals, sondern auch wir hier und heute haben Allah erkannt und Ihm seine Rechte nicht gegeben. Jeder von uns kann sich selbst fragen: Habe ich dem Allmächtigen Allah sein Recht gegeben? Habe ich all Seine Befehle beachtet? Habe ich all Seine Verbote gemieden?

Ibrahim ibnu Adham sagte den Leuten vom Basra außerdem: “Ihr habt angegeben, den Gesandten Allahs (SAas) zu lieben, dann habt ihr seine Sunnah verlassen“. In Surat Al-i-Imran sagt der Herr zu seinem Propheten (SAas) sinngemäß: (“Sag: Wenn ihr Allah liebt, dann folgt mir. So liebt euch Allah und vergibt euch eure Sünden“.)[\(3:31\)](#).

Den Propheten Mohammad (SAas) zu lieben ist eine Pflicht eines jeden Muslims, und wie kann man den Propheten (SAas) lieben, ohne seiner Sunnah zu befolgen? Wenn wir die Sunnahs des Propheten (SAas), die nicht mehr befolgt werden, aufzählen, würden wir herausfinden, dass diese sehr viele sind. So viele, dass die Gelehrten sie zusammengelegt haben und sie “Die aufgegebenen Sunnahs“ genannt.

Eine weitere Bedingung des Bittgebets ist dass man seine Bittgebete einzig und allein an Allah richtet. In Surat Al-Jinn heißt es sinngemäß dazu: (“Und die Gebetsstätten gehören doch Allah; so ruft neben Allah niemanden an“.)[\(72:18\)](#). Er ist der Allmächtige und Erhabene Allah, Der Einzige und Alleinige Gott, Der keine Partner hat, Dem alles gehört, Dem unser Dank gebührt. Neben Ihm wird niemand angebetet, und außer an ihn werden keine Bittgebete gerichtet.

Und zu den letzten Tagen Ramadans wird noch mal dran erinnert, dass der Herr in seinem heiligen Buch sinngemäß sagt: ("sie sollen verzeihen und nachsichtig sein. Liebt ihr es (selbst) nicht, dass Allah euch vergibt?")(24:22). Wenn man mit irgend jemandem Streit hat, so soll man -um den Wohlwollen Allahs- um Verzeihung bitten bzw. selbst verzeihen und vergeben. Wir sollen auch daran denken, die Verwandschaftsbande zu pflegen, den der Prophet (SAas) hat uns sinngemäß gesagt: (Keiner, der seine Verwandschaftsbande vernachlässigt, wird das Paradies je betreten") --- Und Allah weiß es am besten.

Möge Allah unser Fasten und Gebete und Bittgebete akzeptieren und uns zu den Seinen zählen, Amien, Wal Hamdu Lillahi Rabb-il-Alemien, Wassalamu alaykom wa Rahmatullahi Wa Barakatoh.

*(SAas) Salla Allahu alayhi wa sallam: Allahs Lob und Gnade (Unversehrtheit) seien mit ihm.

**Der Gelehrte Ibrahim ibn Adham (718 - 776), der eines Tages durch den Bazar der Stadt Basra im heutigen Iraq durchlief, als ihn die Leute anhielten und zu ihm sagten: "Oh Ibrahim, der Erhabene Allah sagt in Surat Ghafir, ("Ruft Mich an, so erhöhe Ich euch"), und wir richten unsere Bittgebete an Allah und Er erhört uns nicht". Darauf erwiderte er: "weil eure Herzen an zehn Sachen gestorben sind:

- Ihr habt Allah erkannt und Ihm sein Recht nicht gezollt,
- ihr habt den Qura'an gelesen und ihn nicht angewendet,
- Ihr habt angegeben, den Propheten (SAas) zu lieben, dann habt ihr seine Sunnah verlassen,
- ihr habt angegeben, dass der Teufel euer Feind ist dann seid ihr ihm gefolgt,
- ihr habt behauptet, eine Sehnsucht nach dem Paradies zu haben und nichts dafür getan, ins Paradies zu kommen,
- ihr habt behauptet, vor der Hölle Angst zu haben und nichts getan, um ihr zu entfliehen,
- ihr habt gesagt, dass der Tod nicht zu entkommen ist und euch nicht darauf vorbereitet,
- ihr habt euch mit den Mängeln der anderen beschäftigt und die eigenen Mängel vernachlässigt,
- ihr habt Allahs Gaben gegessen und verbraucht und sich nicht dafür bedankt und
- ihr habt eure Toten begraben und daraus keine Lehren bezogen.

Wie sollten denn eure Bittgebete erhört werden?"